download unter www.biologiezentrum.at

sonst überall das Richtige getroffen wurde, mag dem zukünftigen Monographen der Anthomyiden zu entscheiden überlassen bleiben. Der Kopfbau, die Behaarung und Beborstung des Thoraxrückens und des Hinterleibes sind bisher in der Charakteristik der Anthomyiden so gut wie unberücksichtigt gelassen worden. Namentlich aber wird die Bekleidung des Thorax, dessen Acrostichalbörstchen und feinere Behaarung noch mehr Licht in die Systematik dieser interessanten, jedoch schwierigen Dipterenfamilie bringen, als es bisher trotz aller Anläufe geschehen ist.

Röder Victor v. Enumeratio Dipterorum, quae H. Fruhstorfer in parte meridionali insulae Ceylon legit. (Ent. Nachrichten, Berlin 1893, pag. 234—236.)

Es werden 29 Arten angeführt; davon sind neu: *Scleropogon piceus* (234), *Dexia fulvifera*, *Pyrellia cyanea*, *Diopsis ferruginea* (235) und *Celyphus Karschii* (236).

Bezzi Mario. J. Ditteri del Trentino. Saggio di un Elenco delle specie di Ditteri finora osservate nel Trentino. (Estratto dagli Atti della Soc. Veneto-Trentina di Scienze Naturali. Padova 1893, Ser. II, Vol. I, Fasc. I, 145 S.)

Ein reichhaltiger Beitrag zur Dipterenfauna des Trentino (umfassend die Bezirke Borgo, Cavalese, Cles, Primiero, Riva, Roveretto, Tione und Trient). In der Einleitung wird über die Insectenfauna des Gebietes gehandelt, welche, reich an mediterranen Typen, mit der des östlichen Festlandes von Italien übereinstimmt; ferner werden jene Oertlichkeiten näher geschildert, welche der Verf. durchforschte, sowie diejenigen Männer namhaft gemacht, welchen der Verf., sei es Dipteren des Trentino selbst, sei es Mittheilungen über dieselben, verdankt — unter den letzteren sei besonders Herr E. Pokorny, welcher eine reiche Dipterenausbeute aus dem Trentino heimgebracht hat, erwähnt. Endlich werden die Schriften sorgfältig bekannt gegeben, in welchen über Dipteren des genannten Gebietes gehandelt wird. Pag. 14—19 enthält ein Verzeichniss der in dem vorliegenden Saggio benützten Arbeiten. Das Verzeichniss umfasst die ansehnliche Zahl von 1179 Arten, ohne selbstverständlich bei weitem erschöpft zu sein. Die Literatur bis auf die neueste Zeit wird überall gehörig berücksichtigt, die Nomenclatur ist zumeist den neuesten Forschungen entsprechend. Neue Arten finden sich in der Arbeit nicht beschrieben; das Genus *Tachydromia (Platypalpus)* enthält mehrere Speciesnamen in litt., ebenso *Chilosia;* bei den Acroceriden wird auf den Mimetismus mit gewissen Spinnen aufmerksam gemacht (pag. 41); die *Micropalpus*-Arten werden tabellarisch auseinandergehalten (pag. 90).

J. Mik.

Notiz.

Am 20. Juni d. J. starb in Brigthon der bekannte Coleopterologe F. P. Pascoe, 80 Jahre alt. Er beschäftigte sich vorzüglich mit Longicornen, nachdem er vorher eine grosse Anzahl Clavicornen im „Journ. of Entomology" beschrieben und abgebildet hatte.

Die Redaction.

Verlag und Eigenthum von Ed. Hölzel. — Druck von Gottlieb Gistel & Comp., Wien, I, Augustinerstrasse 12.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Wiener Entomologische Zeitung

Jahr/Year: 1893

Band/Volume: 12

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Notiz. 264